

# Christoph Negritu in Wetzlar im Finale

**Wetzlar** Davor hatten sie noch zum Oberliga-Verbleib des TEV Fellbach beigetragen. An drei von sieben Spieltagen half Alexander Merino dem Team seines Kumpels Christoph Negritu aus, zweimal traten die beiden Seite an Seite zum Doppel an. Nun, ein paar Tage nach dem Abschluss des Ligageschehens, haben sich die Reisenden auf der Tennistour erneut zusammengetan. Bei dem mit 15 000 US-Dollar dotierten Future-Turnier des Weltverbandes ITF in Wetzlar nahmen Christoph Negritu und Alexander Merino am Mittwoch ihre Bemühungen im Doppelwettbewerb auf. Erst bezwangen sie das deutsche Duo Kai Lemsstra und Patrick Zahraj mit 6:4 und 7:5, am Donnerstag dann die Briten Ewen Lumsden und Ewan Moore mit 6:3 und 6:4.

In bemerkenswerter Form hat sich Christoph Negritu in Hessen auch im Einzelklassesment präsentiert. Nach seinem Auftakterfolg am Dienstag gegen Kai Lemsstra vom TC Aschheim (6:2, 6:4) setzte er sich am Mittwoch über Sandro Ehrat (6:4, 6:4) und am Donnerstag auch über Raphael Baltensperger (6:1, 5:7, 6:1), beide aus der Schweiz, hinweg. Am Freitagnachmittag schließlich zog der 24-Jährige mit einem Zweisatz-Erfolg gegen Mats Rosenkranz (Solinger TC/6:0, 6:4) ins Finale ein. *ren*